

Sommer 2010



*WM vorbei, Bundesliga in der Sommerpause, Hobbyliga längst Geschichte,...
...und jetzt fällt auch noch unser Hallenschlüssel ins Sommerloch!*

Hat sich der Volleyball-Gott gegen uns verschworen? So scheint es. Aber es gibt ein Entrinnen!

7 Aufgaben hat er uns gestellt – in 7 Wochen!

Verflixte 7? Von wegen – auch ihm gegenüber sind wir Spielverderber und trotzen jeder Herausforderung!

Teamwork ist die Devise – und so machen wir das:

Einer macht die jeweilige Aufgabe zu seinem Projekt und wird für eine Woche zum Dreh- und Angelpunkt. Bei ihm laufen die Fäden zusammen. Ihn gilt es zu kontaktieren, sollte man ausnahmsweise nicht unterstützen können. Dafür zeigt man in der Folgewoche wieder wahre Stärke.

Was der Volleyball-Gott nicht beachtete - es sind alles unsere Paradedisziplinen...!

15.07.2010

Sengende Hitze. Der trockene Hallenboden zu Staub zerfallen. Nur das Netz ragt noch trotzig hervor aus der mit Sand gelöschten Höllenglut. Es werden Feuerbälle fliegen ab 19.00 Uhr am WSU-Beachvolleyballplatz am Stadtstadion...

22.07.2010

Das Martyrium nimmt seinen Lauf. Ein lodernder Grill wartet auf rohes Fleisch, erlegt von jedem Einzelnen und triumphierend angeschleppt. Wir werden mit Brot, Dippes, Salaten und Knabberereien dem Volleyballgott huldigen. Wer was mitbringt ist bei der Anmeldung zu klären. Getränke (Cola, Wasser, Apfelschorle, 5L-Fäßchen Bitburger) stellen **Jana und Holger** ab 20.00 Uhr bereit und warten auf Anmeldungen: **02581 / 781975**. Besten Dank schon mal!

29.07.2010

Das große Unwetter droht. Der Himmel verdunkelt sich, erste Blitze zucken, von weitem hört man das Donnernrollen. Jetzt heißt es Schutz suchen und wohl bedacht Flippern was das Zeug hält. 20.00 Uhr Rudelbildung bei **Christof**
An- und Abmeldung unter **02581 / 634394**

05.08.2010

Erste Gedanken an Flucht. Wir lassen uns nicht in die Enge treiben – im Gegenteil. Die Stahlrösser gesattelt und kräftig in die Pedale getreten. Den Volleyballgott im Nacken werden wir von Ruth sicher zu einer Eisdiele geführt, die Linderung verheißt. Aufbruchstimmung ab 19.30 Uhr von der Josefschule. An- und Abmeldung bei **Ruth** unter **02581 / 62684**.

12.08.2010

Kugelhagel droht. Ganze, teilweise nur noch halbe, rollen auf grünem Filz zielstrebig in die Mittel- und Seitentaschen. Ort des Spektakels: Elton's Poolpoint in der Niedinkstraße. **Andreas** sichert schon mal die Queues zu 20.00 Uhr.

An- und Abmeldung bei ihm unter **02581 / 7893195**

19.08.2010

Der Täter kehrt zum Tatort zurück. Revanche-Gedanken des Volleyballgotts tun sich auf. Gestillt werden sie abermals am Beachvolleyballplatz am Stadtstadion. Auch hier werden wir den Sand nicht in den Kopf stecken, sondern etwaige Gegner in die sandige Tasche. **Oliver** steht mit Sieb und Förmchen ab 19.00 Uhr bereit... An- und Abmeldung unter **02581 / 9890101**

26.08.2010

Jetzt kommt die Flut. Aber wir surfen gegen sie an und lassen uns nicht unterkriegen. Die Gezeiten des Kottrupsees sind tückisch. Aber auch der Volleyballgott kann nicht übers Wasser gehen – also schwamm drüber. Ausrüstung, sanitäre Anlagen und Umziehmöglichkeiten können Ort und Stelle bieten, genauso wie der Möglichkeit zu beachen. Fürs leibliche Wohl steht das Pizzataxi bestimmt schon in den Startlöchern. Treffpunkt 19.30 Uhr am Kottrup-See.

Nicht die Nr. des Pizza-Taxis, sondern **Thomas'** zur An- und Abmeldung: **02581 / 632454**

Das Programm gilt – wie jedes Jahr – vorbehaltlich kleinerer Disputs zwischen Volleyball- und Wettergott. Häusliche Alternativen bieten sicherlich durch Rainers Dartscheibe oder auch die eine oder andere Kneipe, Eisdiele, Pizzeria, etc.

Als An- und Abmeldevariante sowie Informationsmedium für wichtige Infos zu unserem Ferienprogramm (und eventuellen Änderungen daran) dient natürlich auch der Mailverteiler.

Allen die in den Ferien Ihr Wohl in der Weite suchen, wünschen wir gute Erholung und einen schönen Urlaub. Kommt wohlbehalten wieder!

Beste Grüße & einen schönen Sommer! Oliver